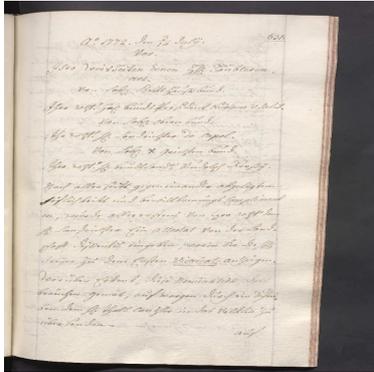


Objekte / Dokumente

AB IV 01/135.03-01 - Verhandlungen der Häupter der Drei Bünde vom 14.–17. Juli 1772 (14.07.1772 - 16.07.1772)

AB IV 01/135.03-01



Allgemein

Titel / Bezeichnung	Verhandlungen der Häupter der Drei Bünde vom 14.–17. Juli 1772
Datum	14.07.1772 - 16.07.1772
Bemerkung zur Datierung	Kalender: neuer Stil
Verzeichnungsstufe	Einzelstück
Institution	Staatsarchiv Graubünden

Beschreibung

Sprachen	Deutsch, Italienisch
Form und Inhalt	3./14.7. - Liste der anwesenden Häupter (631) - Gegenseitige Begrüssungen (631) - Die Gerichtsgemeinde Disentis präsentiert den Dreier-Vorschlag für das Amt des Vicari, der ins Veltlin weitergeleitet wird (631) - Der durch den Flosswächter konfiszierte Roggen soll der armen Frau in Valens (SG) zurückerstattet werden, wozu an die Kanzlei von Pfäfers geschrieben wird (632f.) - Transporte von Fellen per Floss sollen deklariert und markiert werden (634) - Abschied samt Rekapitulationspunkten wird gutgeheissen (634) - Schreiben der Vier oberen Porten soll ausgeschrieben werden (635); beiliegend Memorial des Portendirektors zu den Vorschlägen der Sechs Porten (636f. u. 638ff.). Der gewährte Rekurs soll mitausgeschrieben werden (648) - Schreiben des Vicari mit Amtsbeschwerden gegen den Podestà von Morbegno, v. a. bezüglich des Erzpriesters Giacomo Castelli. (649ff. mit kopialem Beilagen 661ff. u. 671ff.) Dieses Geschäft wird aufgeschoben (679) - Eingegangenes Schreiben mit Quittung von Abt G. Calisto Gentili (679f.) 4./15.7. - Ausgang des Schreibens an den Talkanzler von Valtellina mit den Vicari-Vorschlägen (680ff.) - Forts. von 135.02: Auf das – mitprotokollierte – Schreiben des regierenden Landeshauptmanns zu den Klagen des Scharfrichters wird geantwortet, wonach man eine Regelung aufschiebt und er stattdessen provisorisch für Ordnung sorgen solle (682ff.) - Der Nachlassverwalter von Oberst J. A. von Buol-Schauenstein fordert Zinsnachlass. (688ff.) Dazu müssen weitere Erkundigungen angestellt und das Bittgesuch ausgeschrieben werden (694f.) - Brief des Bischofs von Como zu Fillippo Lumaga (695ff.) 5./16.7. - Eingegangene Korrespondenz des kaiserlichen Gesandten J. A. von Buol zu den Weide- und Grenzstreitigkeiten zwischen Samnaun und Spiss. (697ff.) Dazu wird geantwortet, dass man für Beratungen einen grösseren Kongress abwarten wolle (701f.); ebenso wird Samnaun orientiert (703ff.) - Österreichisch-mailändische Korrespondenz zum Streitfall Kanzler NN Bettali gegen die Fischer in Gera. (706f., 707ff. u. 710ff.) Dazu wird dem kaiserlichen Gesandten geantwortet, dass die betreffenden Fischer rechtmässig verurteilt worden seien (741ff.) - Eingegangene Schreiben von Freiherr J. A. von Buol und von Graf K. J. von Firmian wegen Beschlagnahmungen durch Giacomo Raviscone von Isola. (743ff.) Um genauere Untersuchungen soll sich der Commissari kümmern (750ff.), worüber der

Beschreibung

kaiserliche Gesandte informiert wird (753f.) - Forts. von 135.01-05: Syndikatoren gegen Friedrich von Salis-Soglio. (755ff.) Um eine Lösung sollen sich die Häupter oder andere Schiedsrichter kümmern, was per Antwortschreiben kommuniziert wird - Schreiben an Alt Bundslandammann Johann Gaudenz Enderlin von Montzwick wegen der Reparaturen an der Schanze in Luziensteig (757f.) - Eingegangenes Schreiben von Leutnant Bartolomeo Lumaga (759f.) - Am Nachmittag wird über den Antrag des amtierenden Vicari verhandelt (761f.), wozu der Podestà von Morbegno Stellung beziehen kann (763f.) - Die Inspektoren des Philosophischen Kollegs in Chur melden, dass das Kapital von Ratsherr M. von Sprecher angelegt worden sei (765) - Antwort der Stadt Chur zu den Klagen verschiedener Bündner Handelsleute (766ff.)

Kategorie Schriftgut
Art Papier

Provenienz und Erhaltung

Standort Staatsarchiv Graubünden
Provenienz Freistaat Gemeiner Drei Bünde

Weitere Informationen

Signatur / Identifikationsnummer AB IV 01/135.03-01
Quelle Archivdatenbank des Staatsarchiv Graubünden: <https://staatsarchiv-findsystem.gr.ch/home/#!/content/cbbf6b9e1f3141faa9630c7dc10cea43>

Rechte und Zugang

Benutzbarkeit FreiEinsehbar
Reproduktionsart Benutzungskopie/Sicherheitskopie: Digitalisat
Schutzfrist 0 Jahre (Frei zugänglich)
Schutzfrist Ende 18.07.1772
Nutzungsrechte Gemeinfrei
